

Feuer in Emborf

Das Wort (geteilt), und alle
Begaben sich zur Ruh',
Es schliefen schon im Stalle
Das Pferd, der Och, die Kuh.

Da fuhr ein Bligschlag nieder
Und traf des Hauses Dach,
Und machte alle wieder
Zu ihrem Glücke wach.

Schon züngelten die Flammen
Und hüllten ein das Haus.
Es brannte Wort (zusammen
Und „f“ und „c“ hinaus).

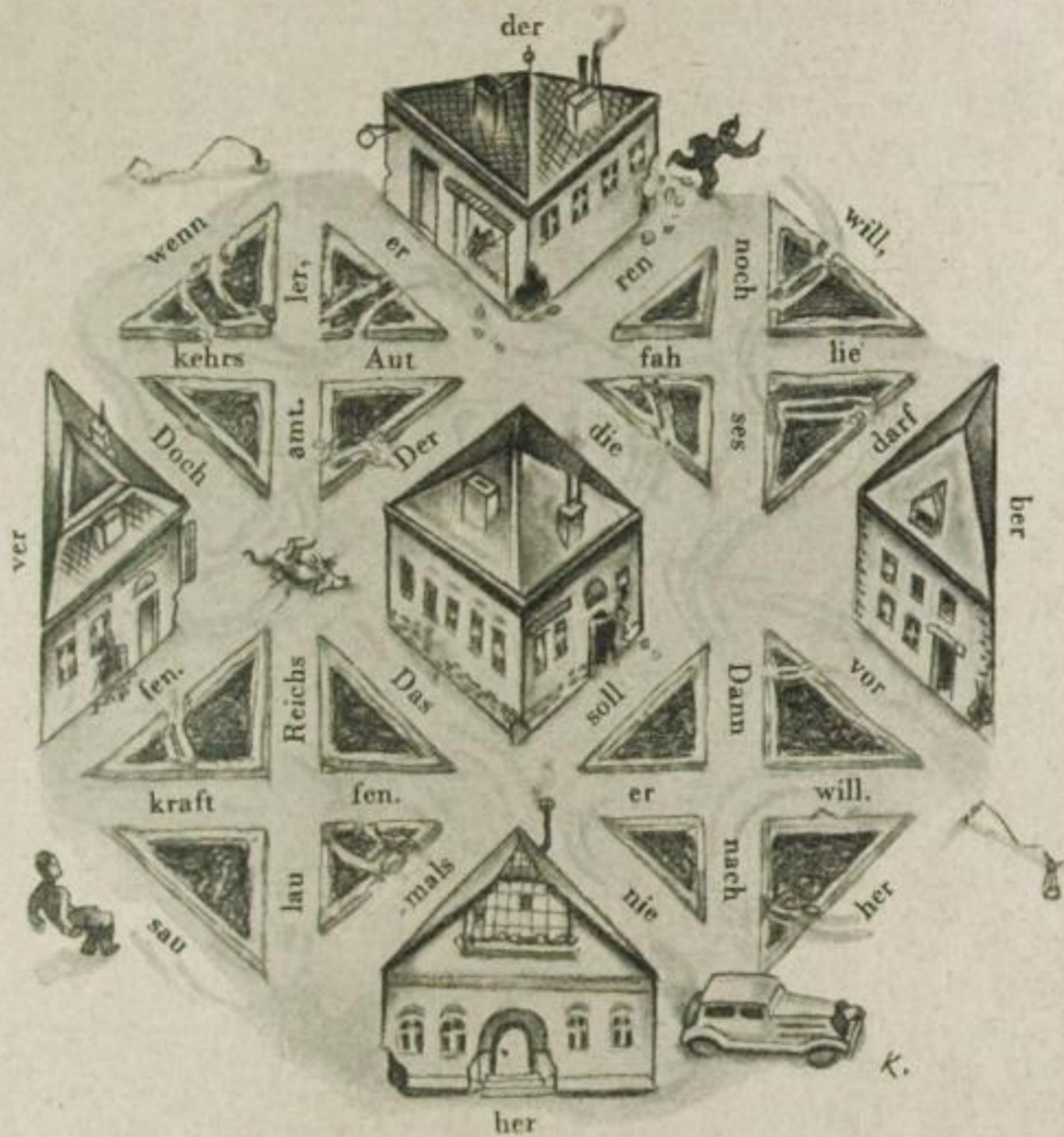
Aus dem Gerichtssaal

Der „an“ nahm in dem
Plädoyer
Widerstand an gegen die „ge“.

In Notwehr gehandelt

Mit meinem Wort hielt ich den
Dieb in Schach,
Nach Wort mit „gen“ gab er
dann endlich nach.

Schwerer Auto-Unfall Maxstraße Ecke HerthasträÙe.



Wie sich der Unfall abspielte.

Ein betrunkenere Chauffeur durchraste gestern die StraÙenzüge um den Hermannplatz. Er kam dabei nur einmal durch jede StraÙe. Verfolgen Sie seinen Weg, indem Sie mit dem Bleistift in einem Zug durch alle StraÙenzüge fahren. Die Lösung ergibt einen Vierzeiler, den jeder Autler beherzigen müÙte.

Gedanken zur kommenden Olympiade

In schmaler, glänzend schwarzer
„Schale“
Zeigt eins sich auf dem Zwei
im Saale.
Doch eine andre Form man liebt,
Wenn eins sich mit Eins-zwei
abgibt.
Auch mit dem Glanz ist's dann
vorbei,
Besonders, wenn sich eins-zwei-
drei —
Nach einem starken Regenguß —
Im Drei mit „s“ abspielen
muß.

Reise und Wanderung

Wohin fahre ich zur Kur?
Dem Leiden, das mir manches
Ach erpreßt,
Nehm' ich den Fuß, zum Reise-
ziel den Rest,
Weil mich die Sonne dort ge-
sunden läßt.
Der Süden ruft
Im Süden liegt
Wort, das sich schmiegt
Mit Felsenhööh'
in blaue See.
Wird Haupt gefällt,
Fuß zugesellt,
Wort, wie ihr wißt,
Meist launisch ist.

**Сколько Ты Сколь
Гоним-Локн!**

„Woran der Gatte Reiz noch
findet?
Was ganz für ihn nur ist
entzündet,
Für ihn entflammt ist ganz
allein;
Was er genießt in vollen
Zügen,
Was ihm Erholung und Ber-
gnügen,
Was stets in Weiß gekleidet
fein —
Was mag es sein?“
„Ich arme Frau will es Euch
klagen:
Die erste Zeile wird's Euch
sagen!“